

# Problem mit Freisprecheinrichtung

Beitrag von „nachbar“ vom 6. April 2005 um 14:58

Zitat von jamesbond

Aber es sollte genauso unbestritten sein, dass ein Fahrzeughersteller nicht für mehrere Hundert verschiedene Typen von Handys, Smartphones, etc. Einbauten mit vollem Leistungsumfang (SMS, MMS, und vieles mehr) bieten kann.

Wer in dieser Richtung eine starke "Individualisierung" benötigt, weiss das normal im Voraus und sollte dies über den "Aftermarket" bei Spezialisten abdecken.

Immerhin hat VW innerhalb des letzten Jahres zusätzlich zum 6310i am Amaturenbrett mehrere Fabrikate und Typen "zum Laufen" gebracht. Mit meinem Handy in der Mittelarmlehne, der Bedienung übers MFL und die Sprachwahl (funktioniert bestens) bin ich sehr zufrieden.

Ist schon richtig James,

aber ich erwarte es vom Zulieferer! Der sollte ja Spezialist auf diesem Gebiet sein!

Ich denke nicht, dass VW was dagegen hat, wenn der Zulieferer sagt - ich habe das bei Ihnen eingesetzte System um dieses und jenes erweitert. Wenn diese Produkte dann nicht bei VW aufgenommen werden (Produktkonzentration) kann zumindest auf den Zulieferer verwiesen werden! Könnte dann auch evtl. über einen Abgeltungsbetrag geregelt werden, falls VW den Hals nicht voll genug bekommt!

Außerdem was ist denn schon dabei, die Funktion ist doch grundsätzlich gleich! Es muss einzig die Halterung neu kommen und entsprechend mit dem Rest vom System verknüpfbar sein!